









Romanik

ottonisch 960 - 1024

salisch 1030 - 1125

staufisch 1130 - 1230









SACHSEN ZUR ZEIT OTTOS DES GROSSEN

1 : 3 000 000
0 50 100 150 km

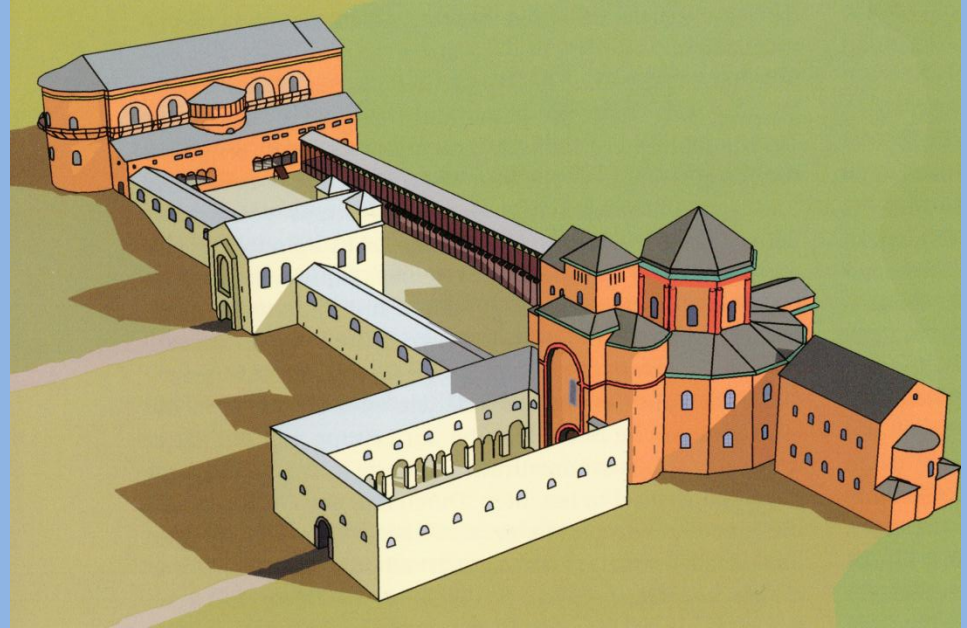


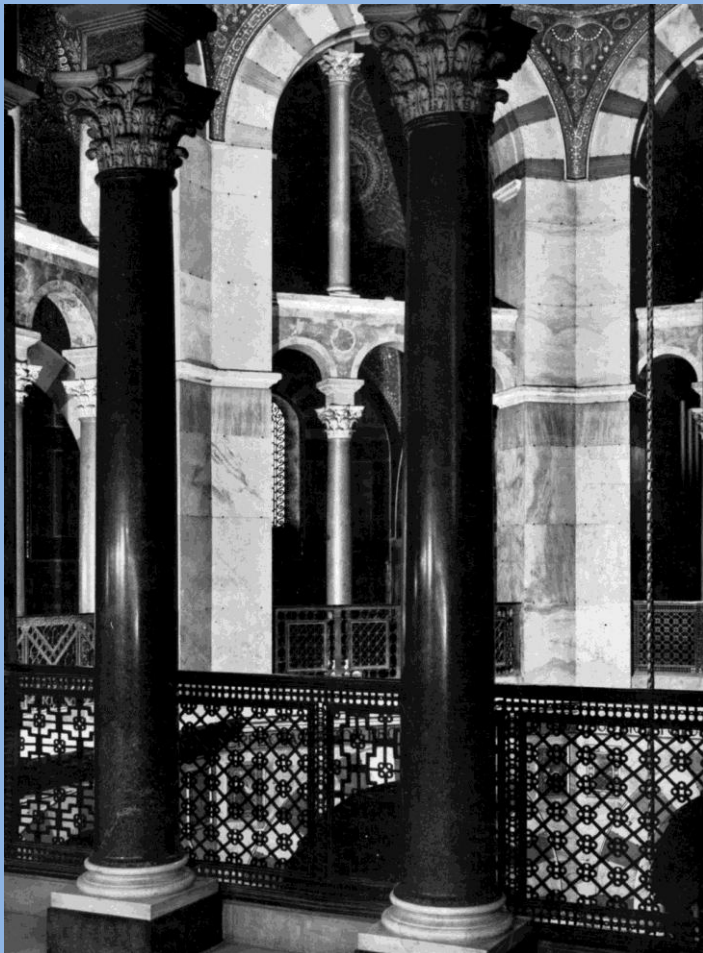


Kardorffshio: G. Bónos

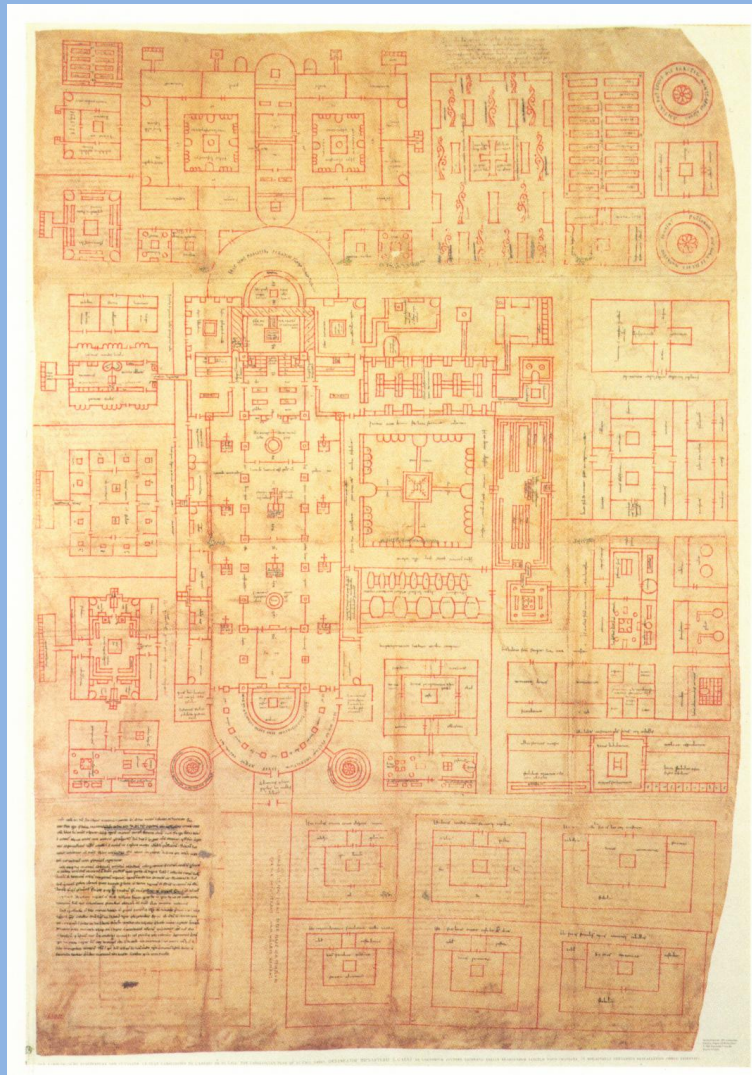


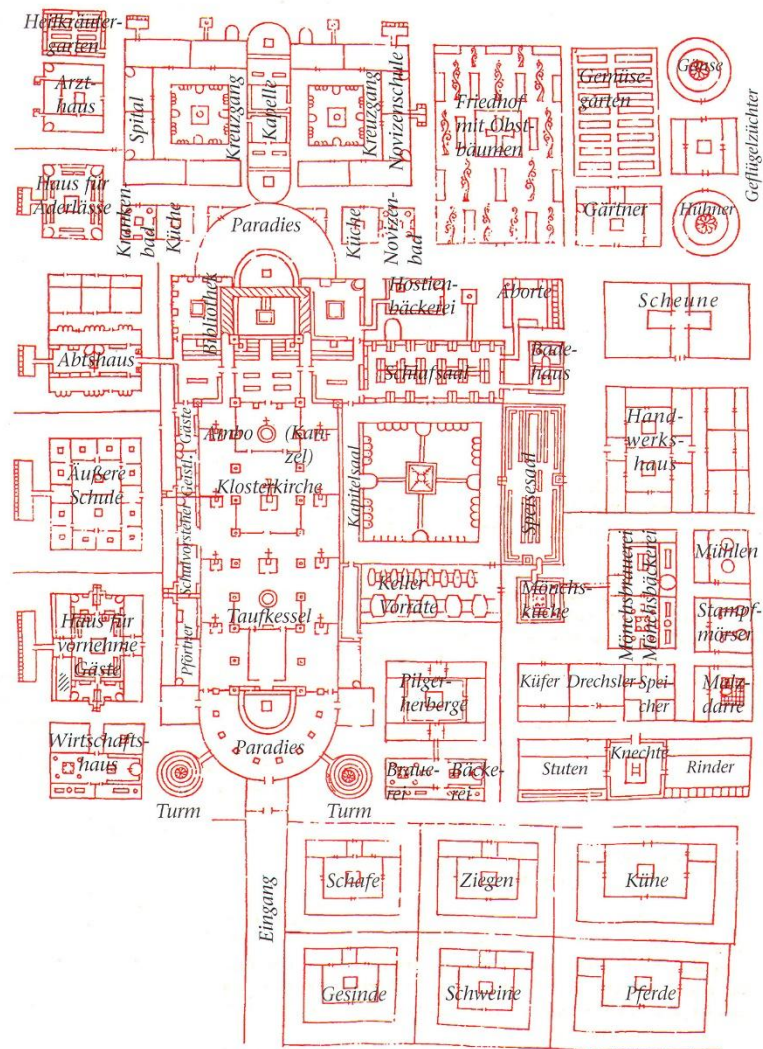
6. Aachen, Pfalzkapelle. Das Oktogon vom Obergeschoß nach Südwesten, Aufnahme aus der Zeit vor der Marmoreverkleidung

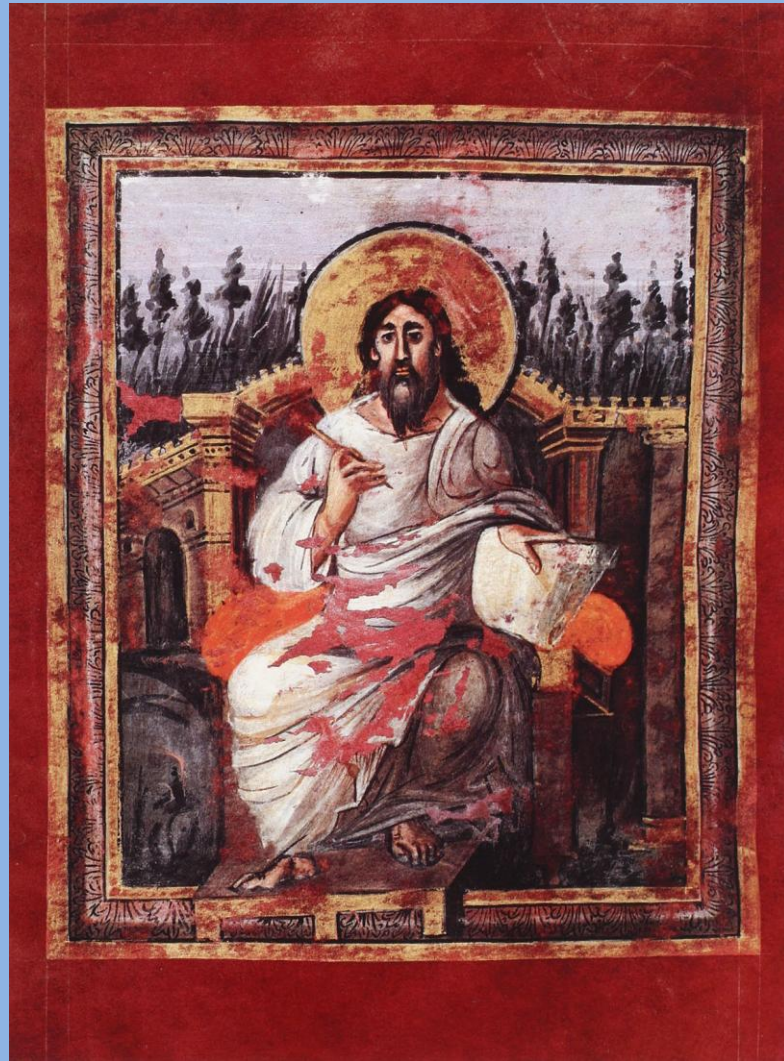








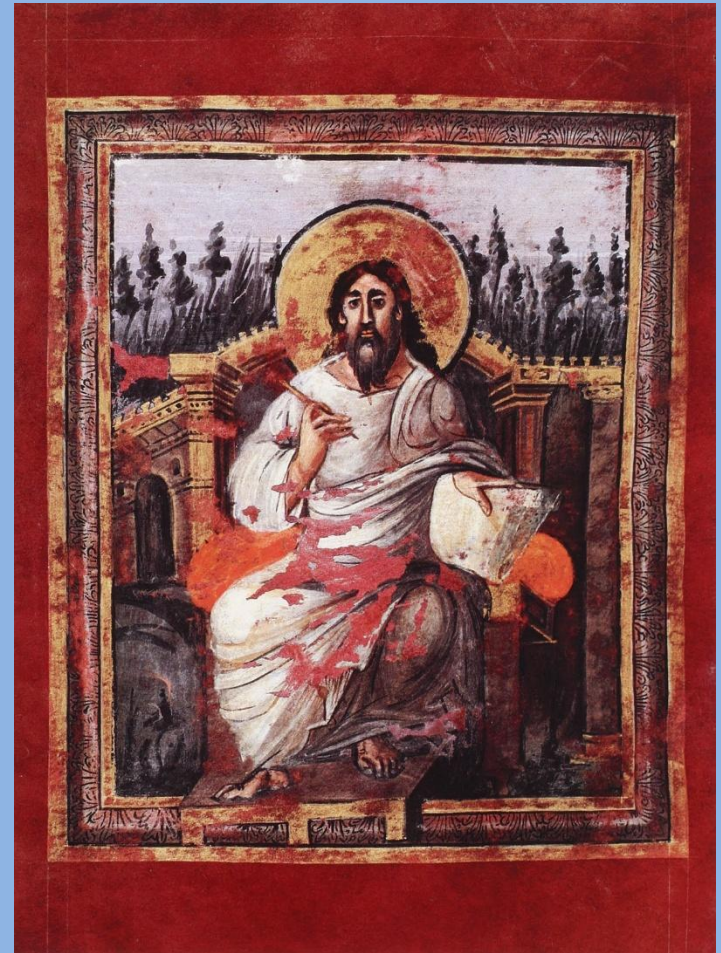
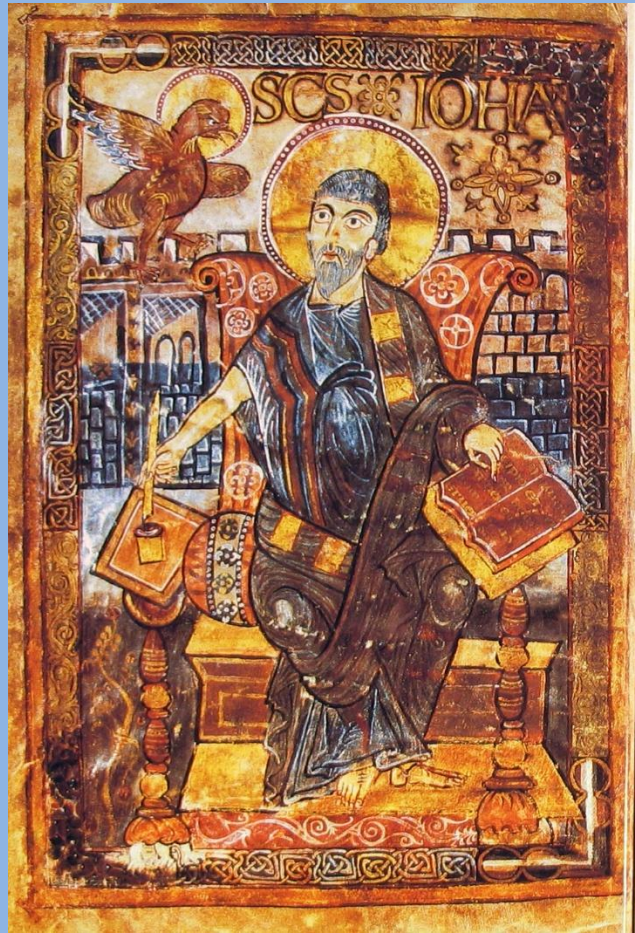




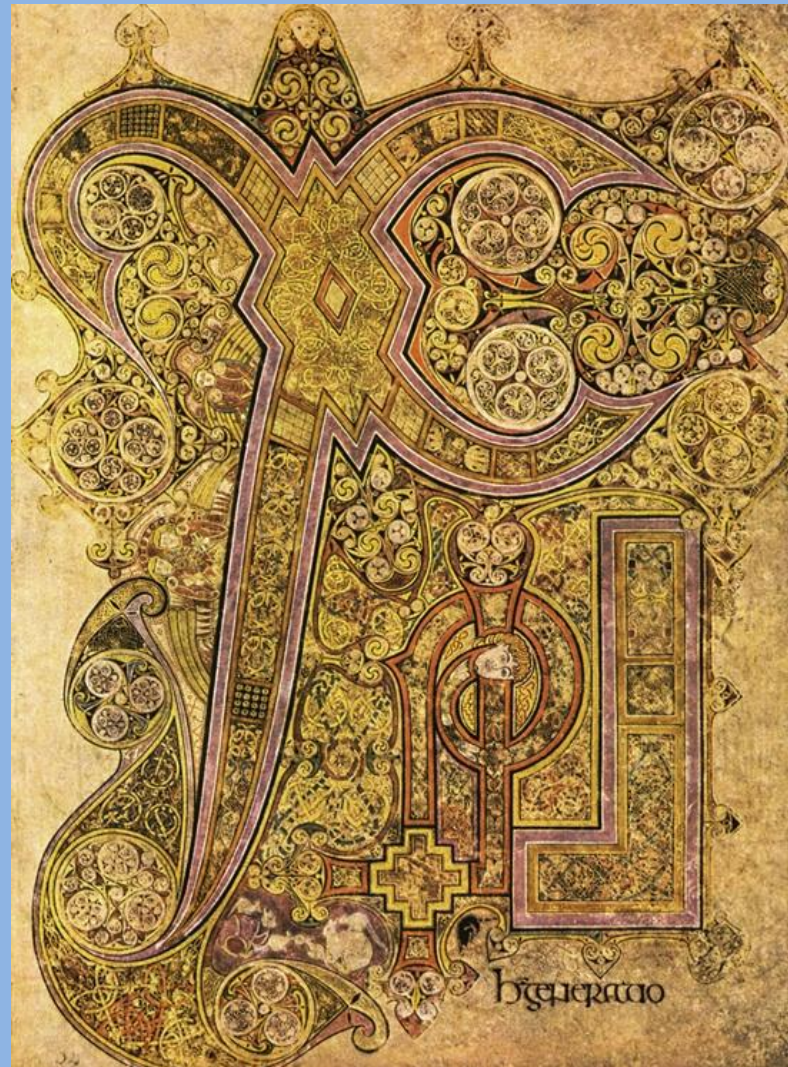














Ältestes vollständig erhaltenes Exemplar einer Touroner Vollbibel,
geschrieben und gebunden kurz nach 800, doch noch zu Lebzeiten Alkuins,
schwerstgewichtige frühmittelalterliche Handschrift der Stiftsbibliothek
– Handschrift Nr. 75 –











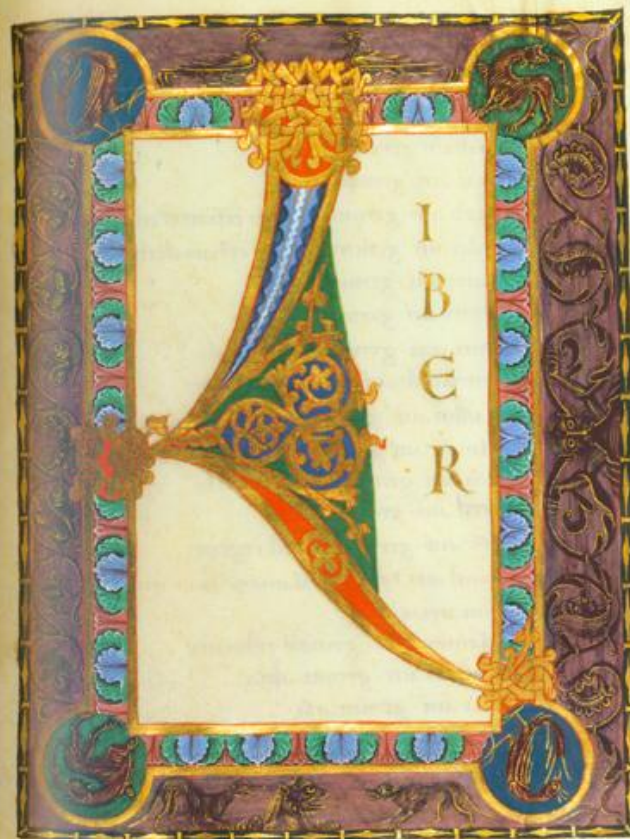












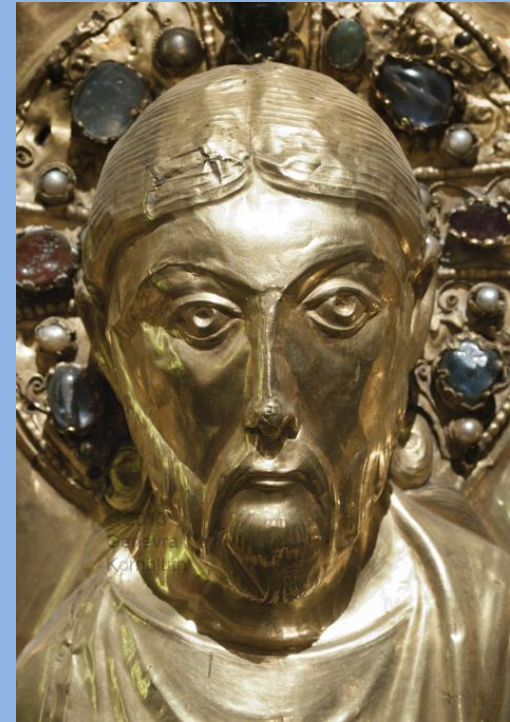
















ahd ca. 750 - 1050

diutisc

mhd ca. 1050 - 1350

tiu(t)sch

Deutschland mhd

daz tiusche lant

Anno-Lied mhd
ca. 1077 - 1081

diutsche lant

horte dāre in dactihet herum d'ionnuo
tū hiltabrahcomhadubrant. ientur herwraen.
nūu facarungo. hōraro ribam gapuon se-iro
gudhamun. gūm sūh-iro. sūre ana. helidof
ubasringa do sie to dero hiltu rēun. hiltabrahc
gimabalta heribrantes sūu. heruuas heroro
man ferahet frozoro. her-fragen gūstauont folhem
uorzum. pā sin facē. pā sin eo in folche eddo
pēdihēgen uorle dūfī. ibudu nūnan sāger. ik
mīdeo dreuuet chind in chūmē rīche. chud ist
mīn alr mīn drot. hadubrahc gimabalta hiltu
b. auzer sūu dactagetunmī uēre lūq alce ara
froce dea ethina pāun. dā hiltibrant heru
mīn facē. ih heru hadubrant. for nher ofar
gih her flobher. otach rīnd hūna mīr theot rīhhe
sūu sūner odegano sūu. her sūu laet in lante lūcila
sūu pūre hūbure barnūp hūm ar beo laora
her ofar hūna dē sūl. her rīhhe dā rā g.
sūuontunmī facē rā mīn. dactūu ar sofrunt
laor man. her pā otach rīm mē ar rī dega
no dechīsto uirt deorid. he dā rā gūstontun
her pā eo folcher ar enē unopuāto pēhā. tūleap
chud pā r. her chorinē mīnannum nūpā mīn
mīlīb habbe. pā r. nūngōe quād

horte dāre in dactihet herum d'ionnuo
tū hiltabrahcomhadubrant. ientur herwraen.

Ik gihorta dat seggen, dat
sih urhettun ænon
muotin,
Hiltibrant enti Hadubrant
untar heriun
tuem.

Ich hörte (glaubwürdig)
berichten, dass zwei
Krieger, Hildebrand und
Hadubrand, (allein)
zwischen ihren beiden
Heeren
aufeinanderstießen.

duemere von den Aelungen.

N S I S T. In alten maren.
wuds vil geseit. von beladen lobeturen. vō
grozer arebeit. von freude vñ hochgetren
von weinen vñ klagen. von künre tee
ken striten. muget ir nu wñd horen sa
gen. Ez wbs in Burgonden. ein vil edel
magedin. dar in allen landen. nūr sebons
mohter sin. Chriemhilt geheizen. die wirt
ein schone wip. dar umbe in vil degene
vil dūren den lip. Ir pflegen der kün
ge. edel un rich. Gunther un Gernot. die

rechen lobelich. vñ Eitelher d' iunge. ein werlich degin. die sirowe was ir siwe
ster die helde herren nūr pflegen. Ein richu chuniginse. siō die ir nūr
hiez. ir wat d' inez. Daneit d' in die erbe hiez. si nach sirowe lebene. ein ellens
rich man. d' ouch in siner iugende. grozer eren vil gewan. Die heren wa
ren iolte. von arde hoh erhoen. nūr kraft vñ mæren chunet die rechen er
erhoen. da zen Burgonden. so waf ir lant genant. si trouwen starku von
der sit in ir erden lant. Ze Wormze in dem rine. si worten nūr ir chit.
in diem von ir landen vil stolz ir ritterschafft. nūr lobelichen eren. nūr
in ir endes rine. si durben ir merliche. sit von zweier sirowen nūr.

Die dri künige waren. als ich gesaget an. von vil hohen ellen. in waren
endtan. ouch die besten rechen. von den man hat gesaget. stark vñ
vil chunet. in scharpfen striten vñ iugete. Das was von Tronege hagene.
vñ ouch d' brud' sin. Danchwart d' inelle. von Metzzen Orwin. die zwene
warcigen. Geir vñ Eckenwart. Volker von Alzeie. nūr gancem ellen wol be
wart. Bismolt d' chuchen meist. ein vñ erwelter degin. Sindolt vñ Hvnolt.
dise heren muos pflegen. des hoves vñ d' eren. d' driet künige man.
si heren noch manigen rechen. des ich genennen nimen kan. Danchwart
d' waf marschalch. do was d' ufer sin. Trobster d' küniges. von Metzzen
Orwin. Sindolt d' waf schenke. ein werlich degin. si wirt was chame



duemere von den Aelungen.

N S I S T. In alten maren.
wuds vil geseit. von beladen lobeturen. vō
grozer arebeit. von freude vñ hochgetren
von weinen vñ klagen. von künre tee
ken striten. muget ir nu wñd horen sa
gen. Ez wbs in Burgonden. ein vil edel

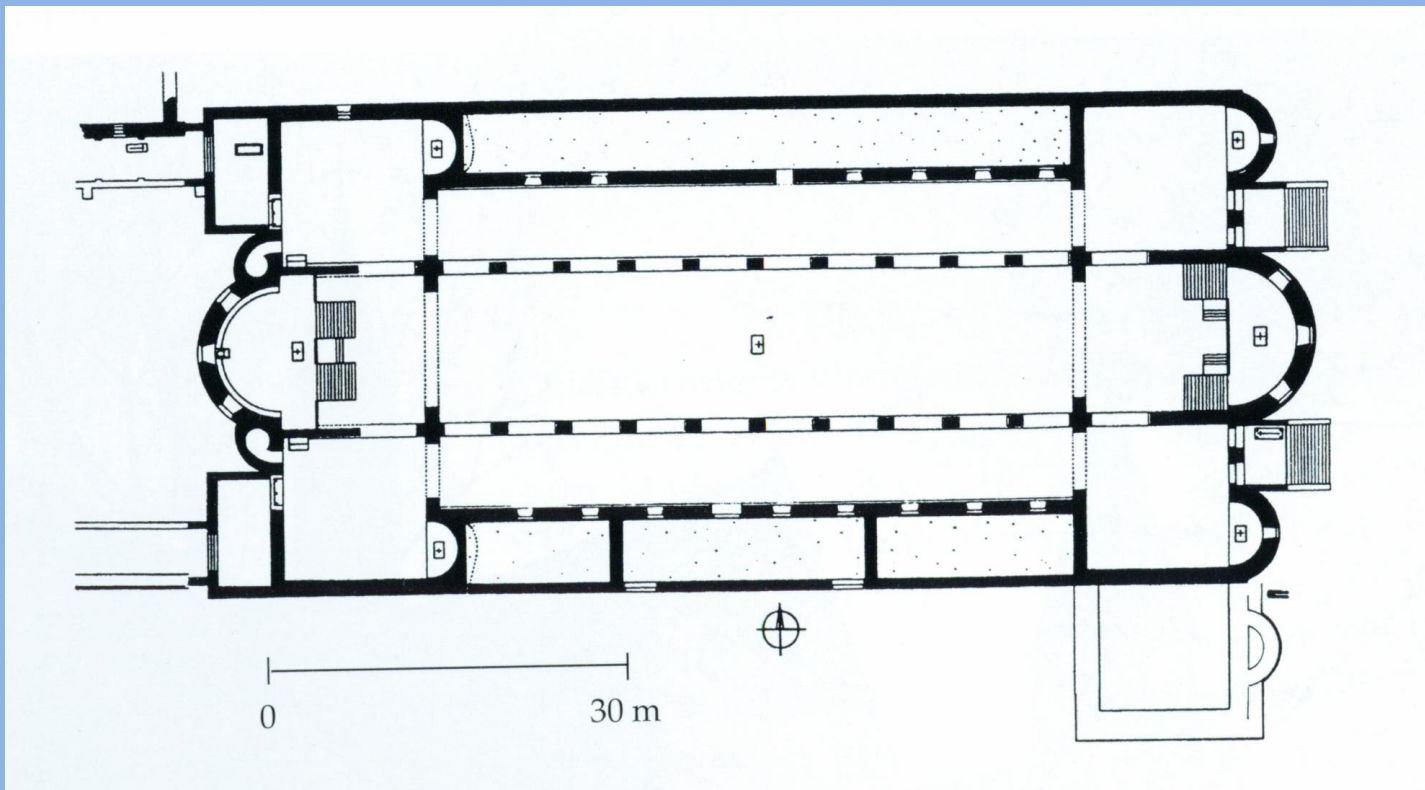


**Uns ist in alten mæren wunders vil
geseit**

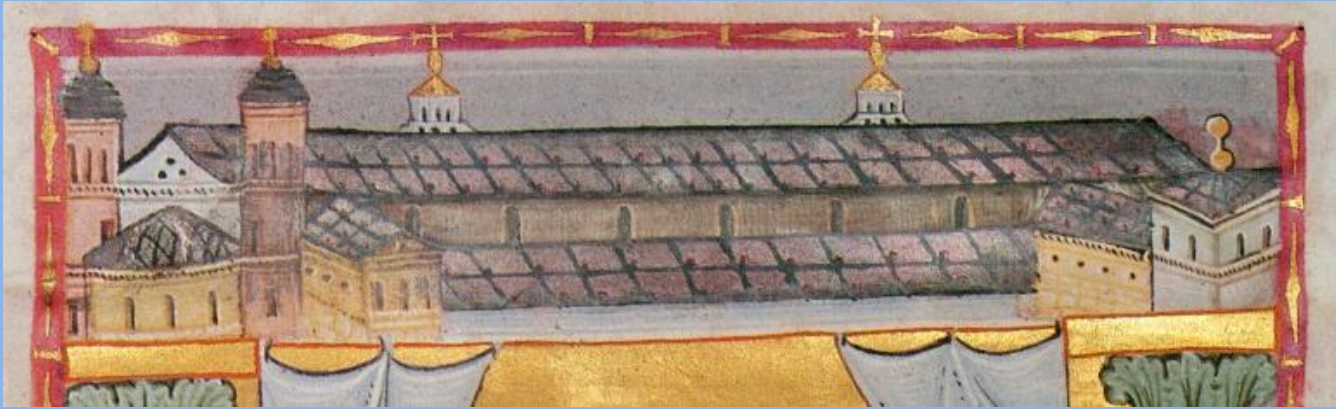
**von helden lobebæren, von grôzer
arebeit,**

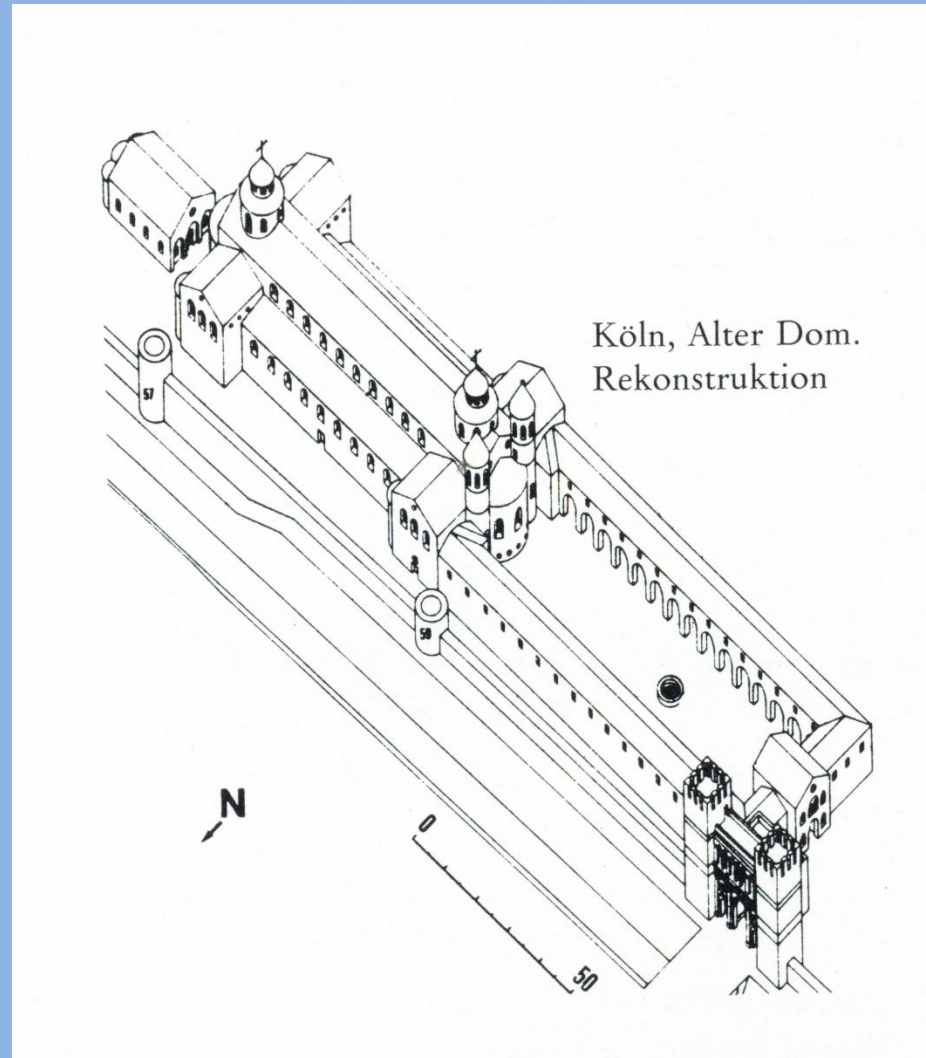
**von fröuden hôchgezîten, von weinen
und von klagen,**

**von küener recken strîten muget ir
nu wunder hœren sagen.**







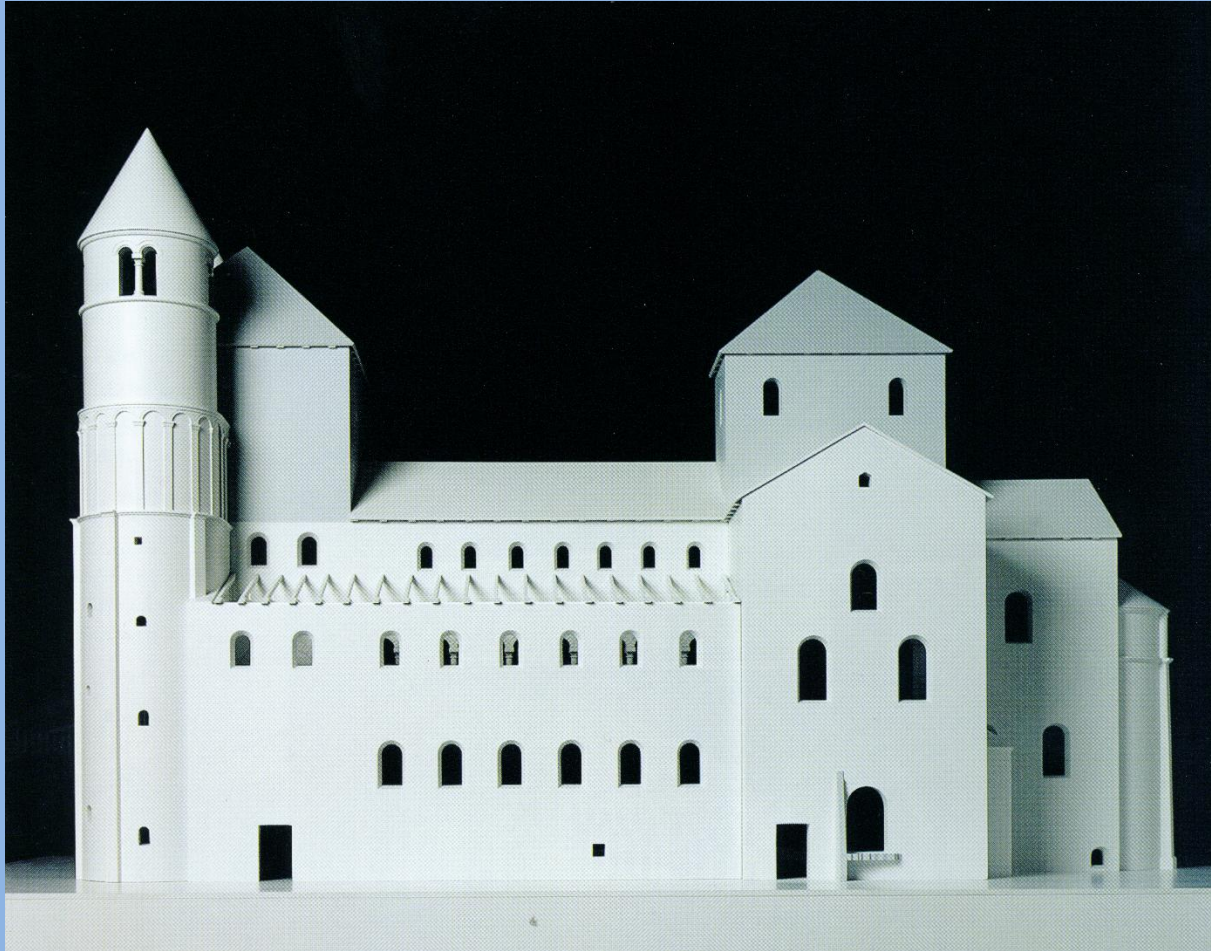




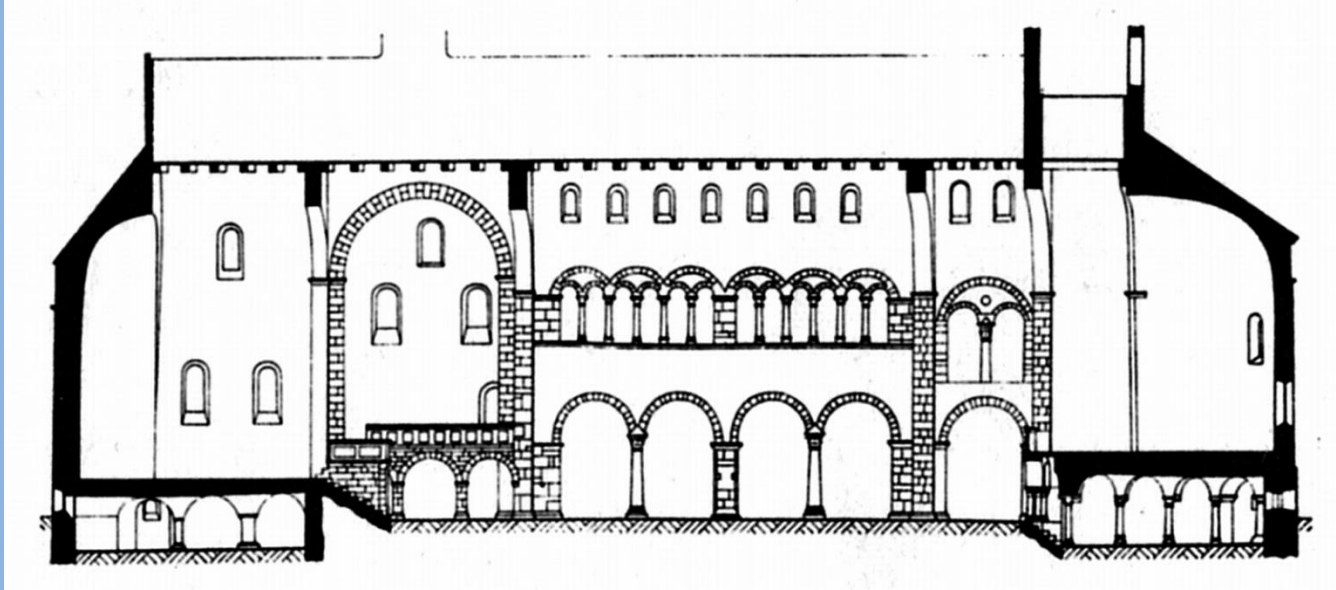


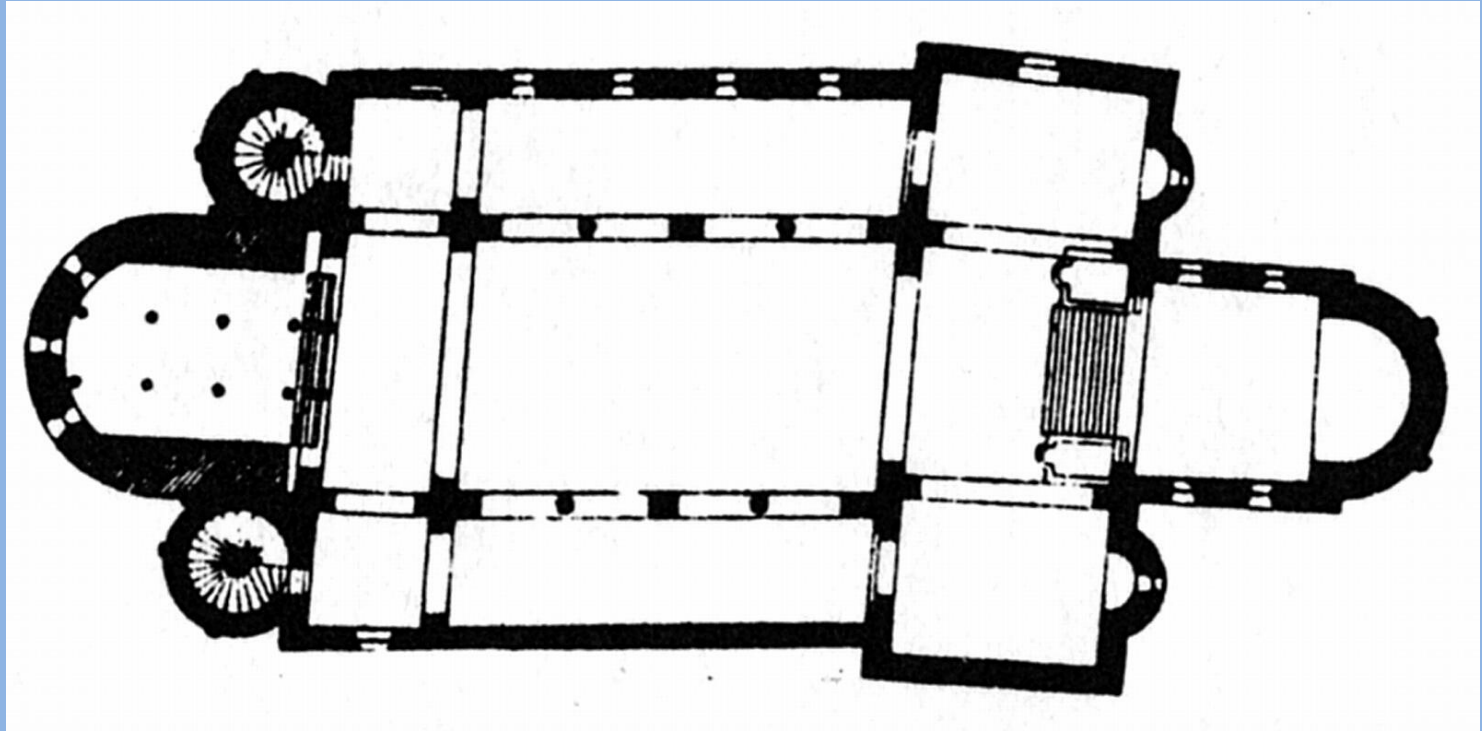


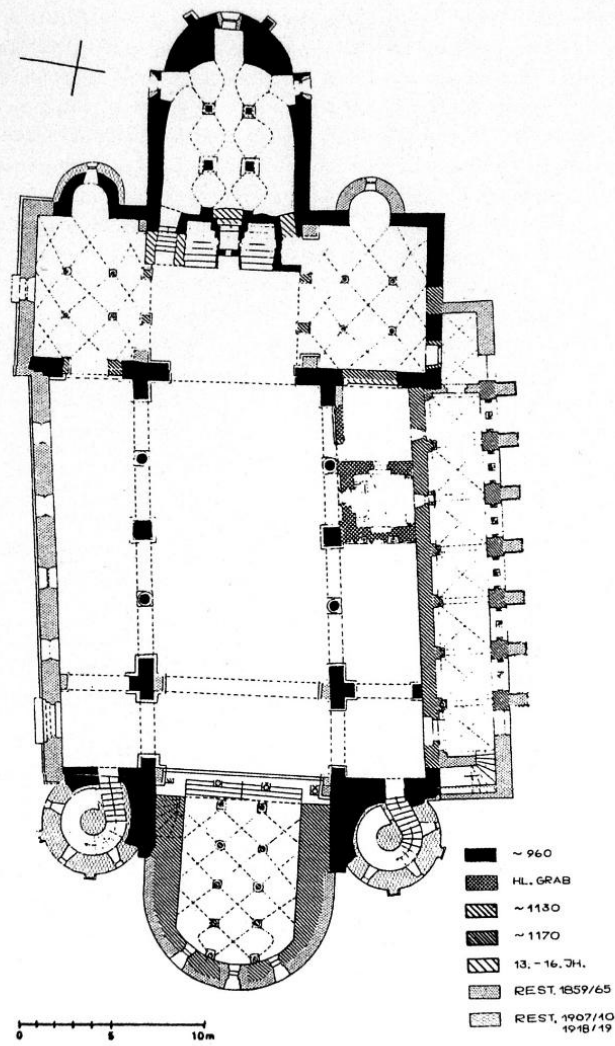












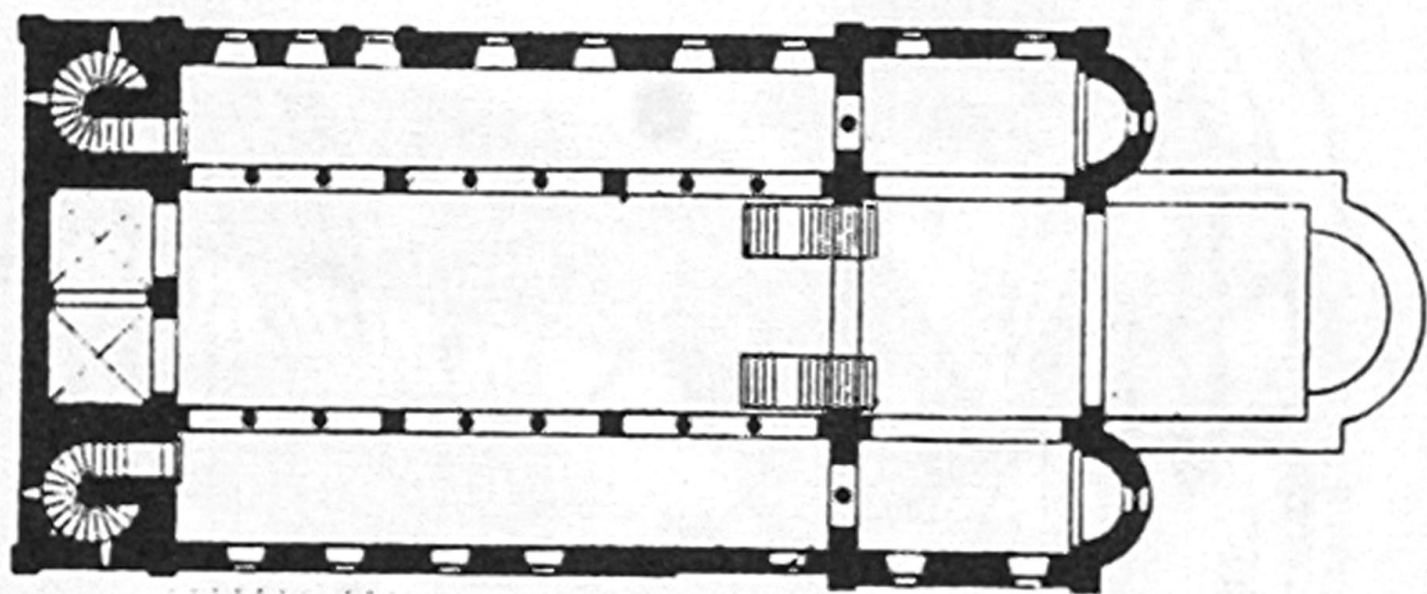








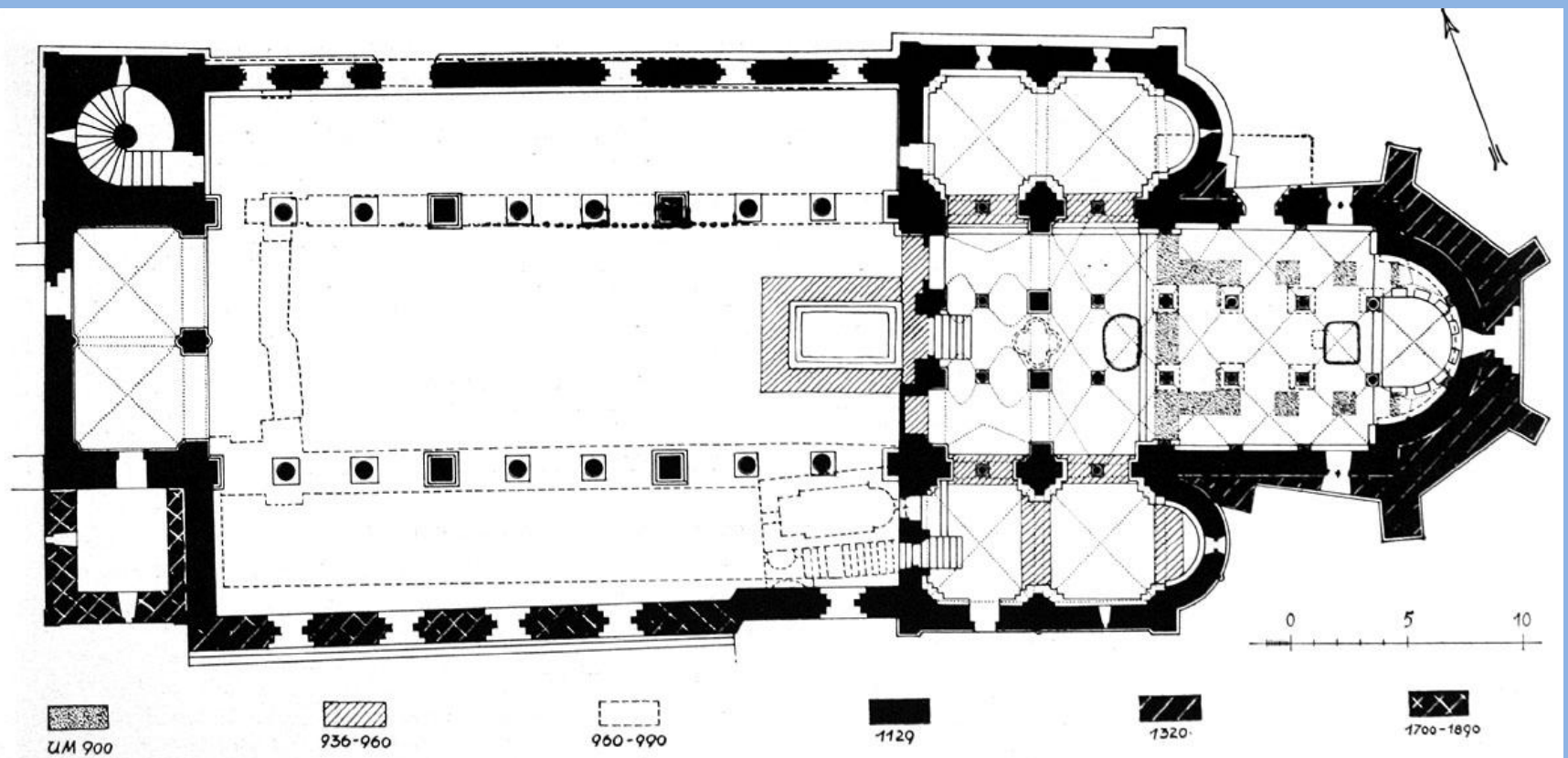




Quedlinburg,
Stiftskirche



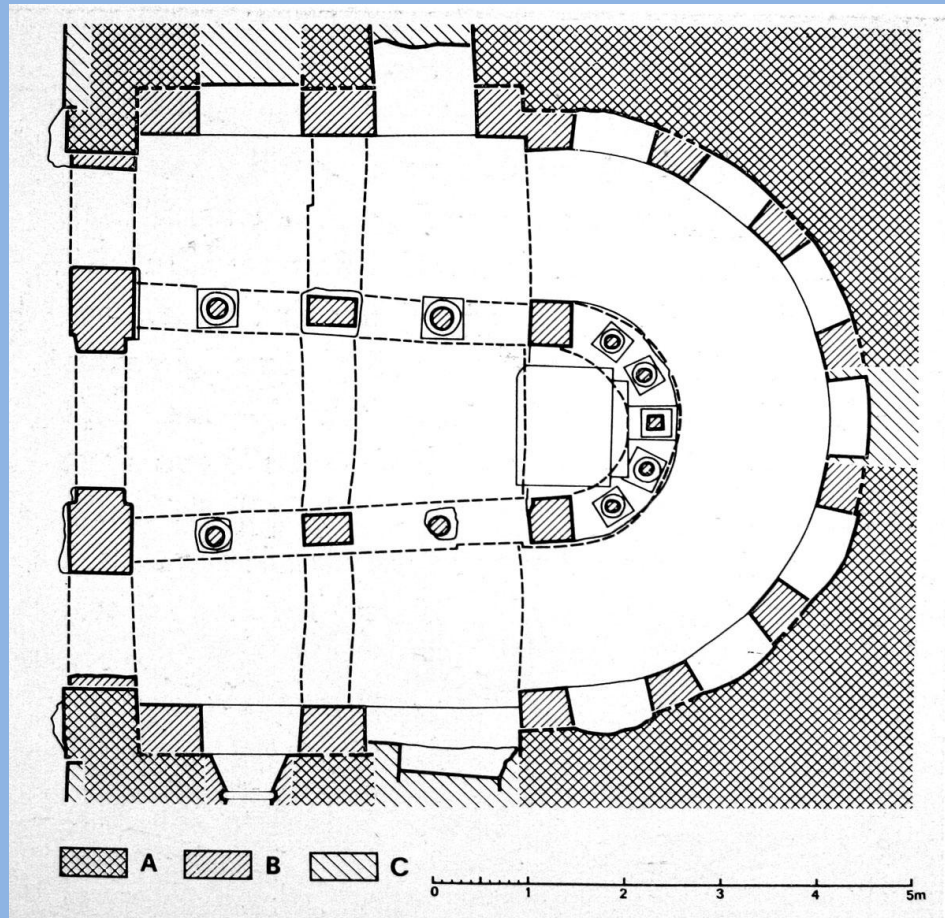




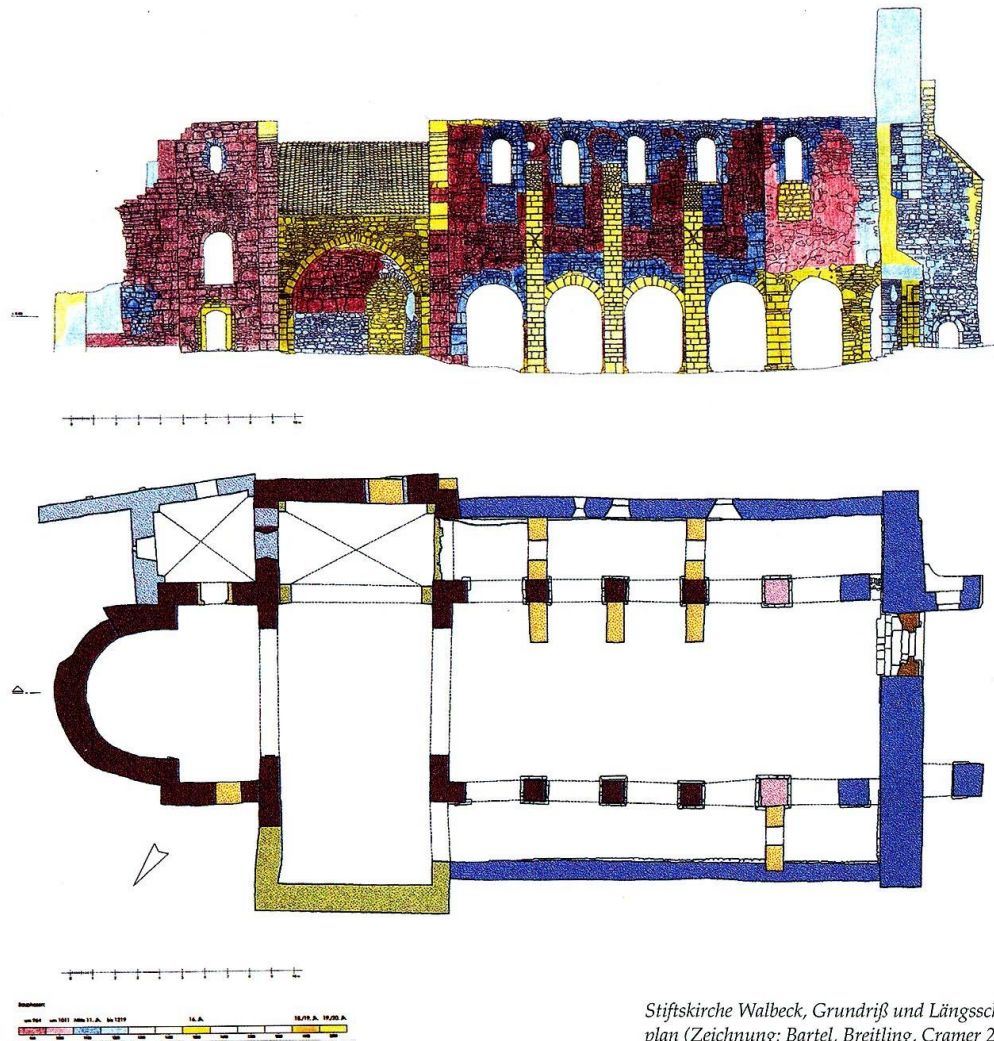




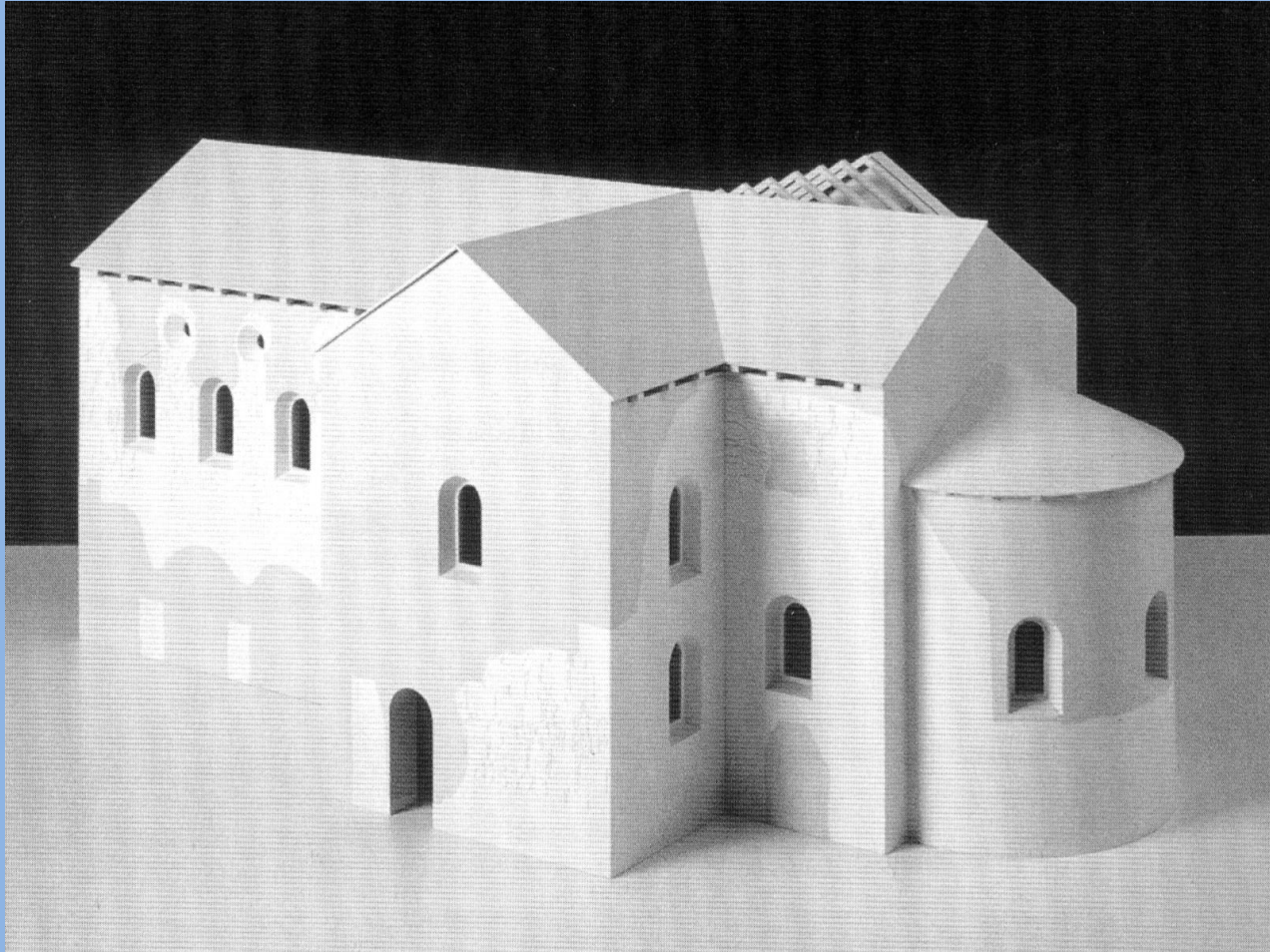








Stiftskirche Walbeck, Grundriß und Längsschnitt nach Süden, Bauphasenplan (Zeichnung: Bartel, Breitling, Cramer 2000).





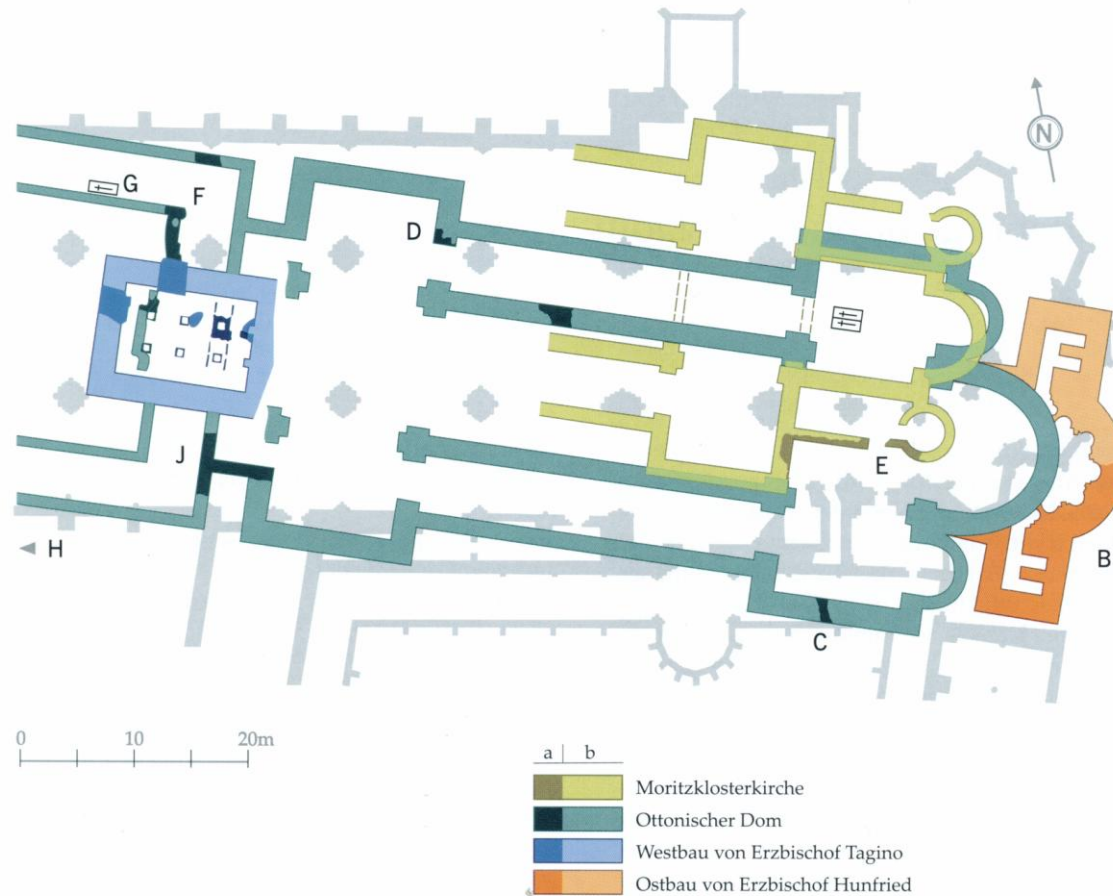
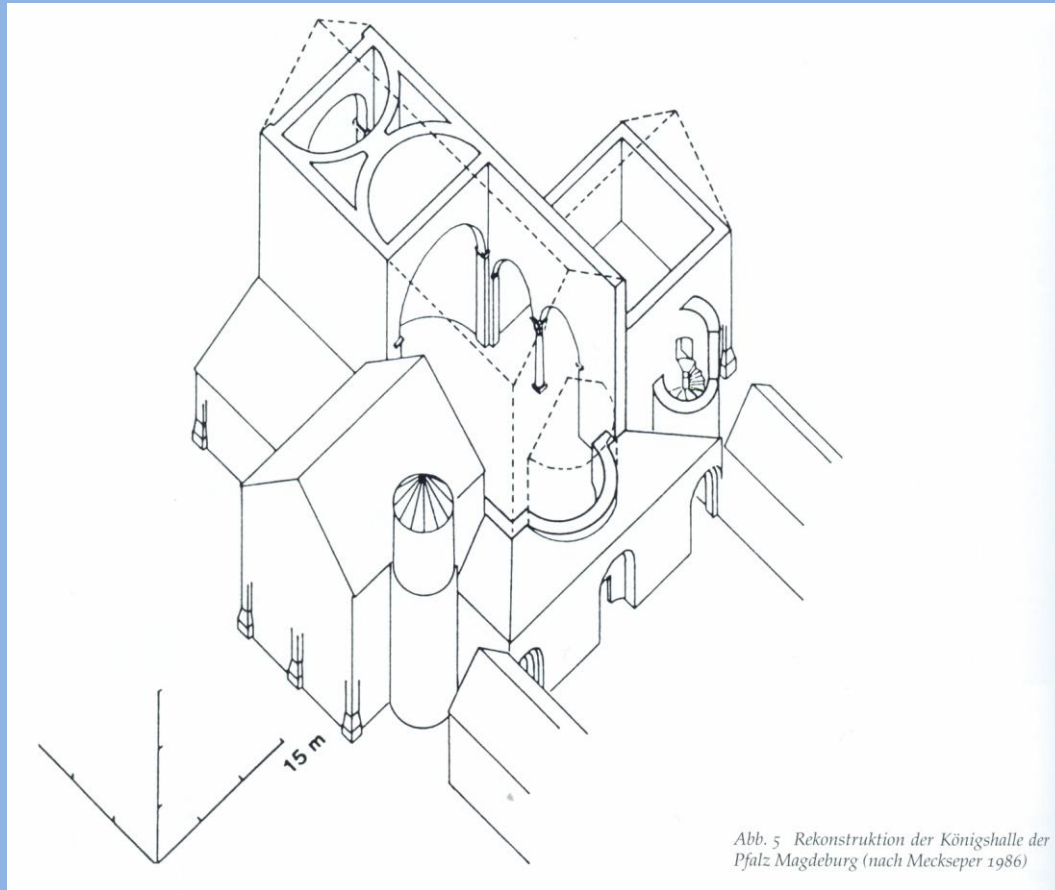
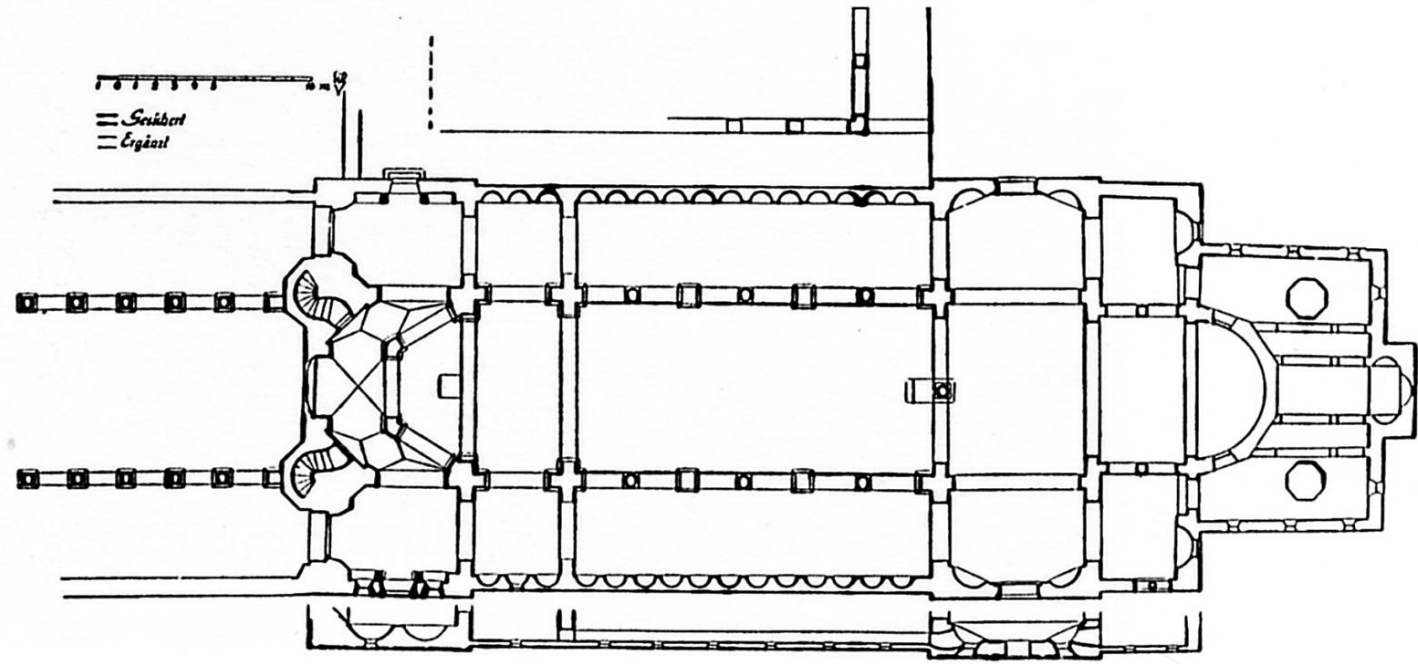


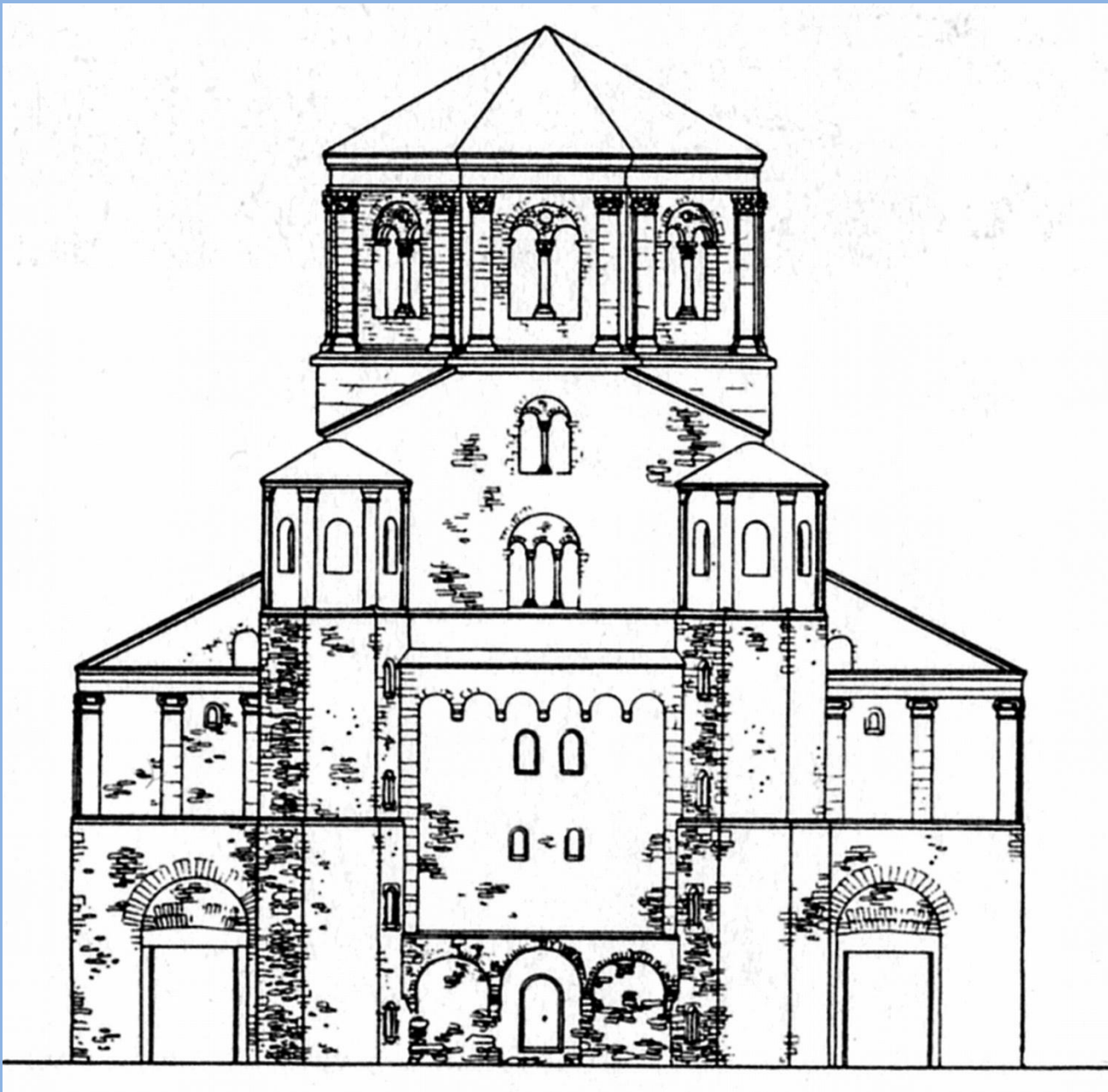
Abb. 1 Die Vorgängerbauten des gotischen Doms, nachgewiesene Teile (a) und ergänzte Grundrisse (b)



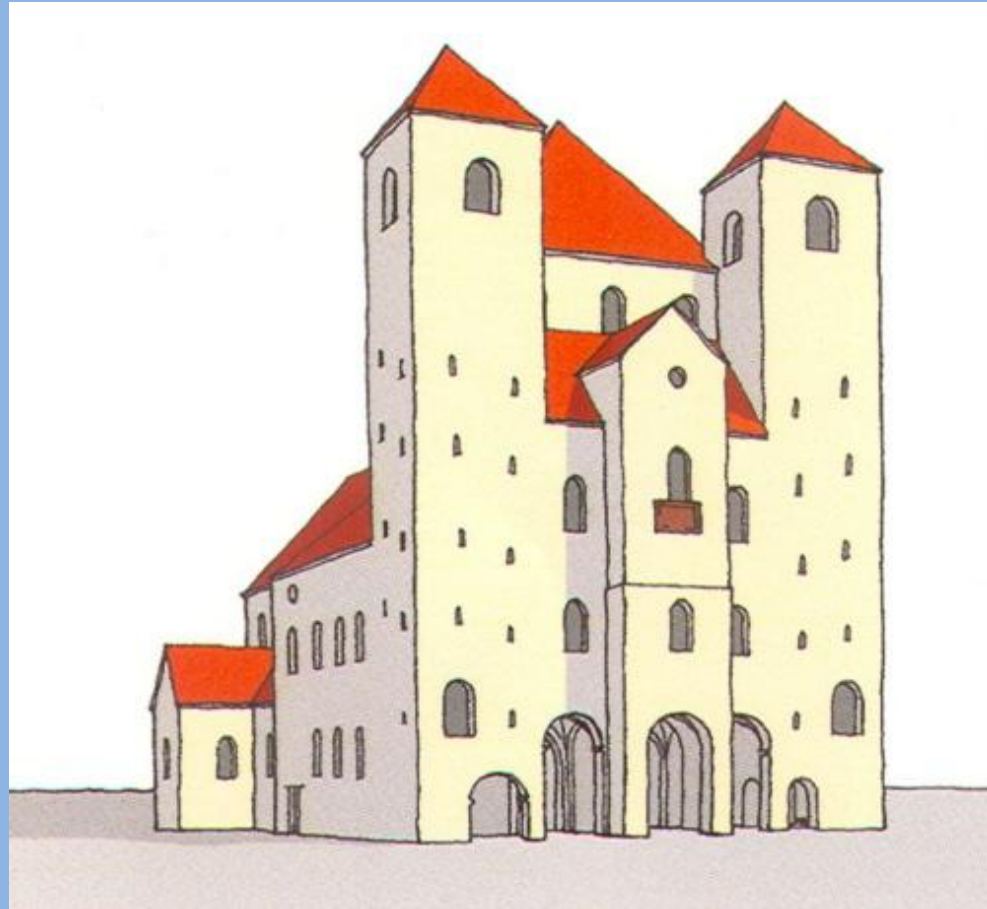






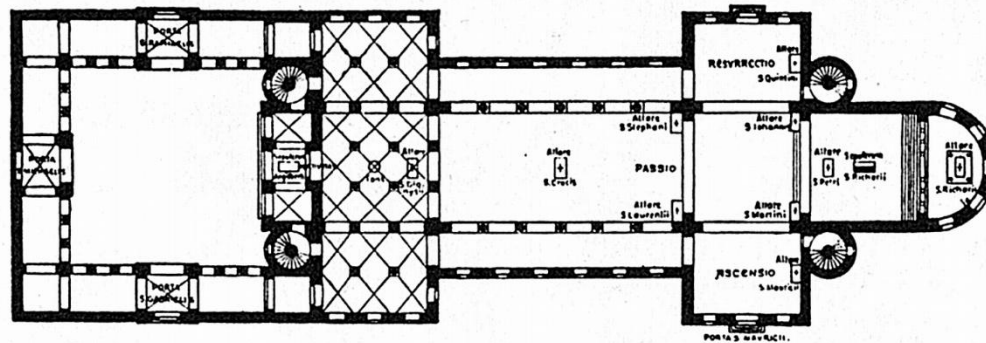
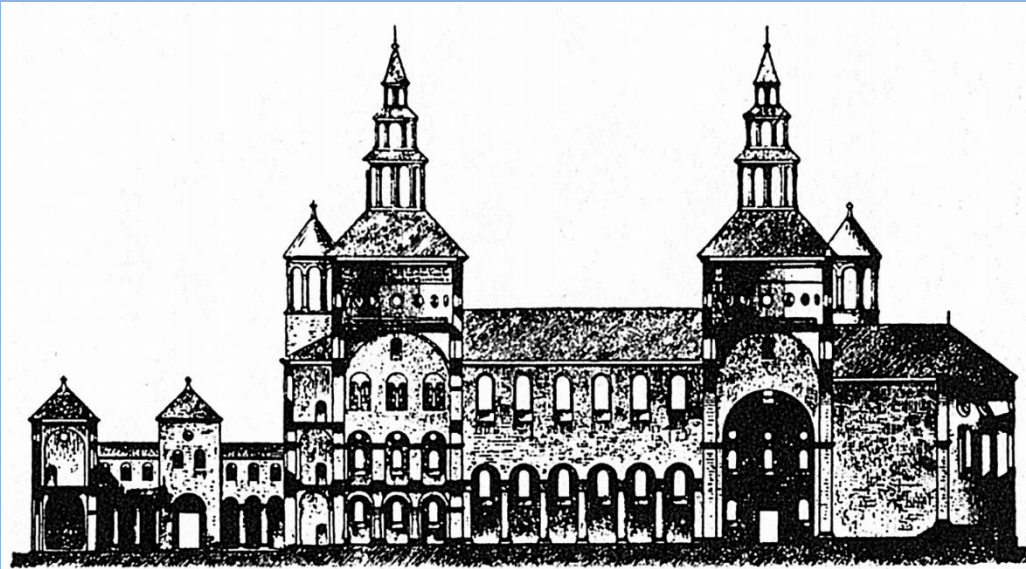


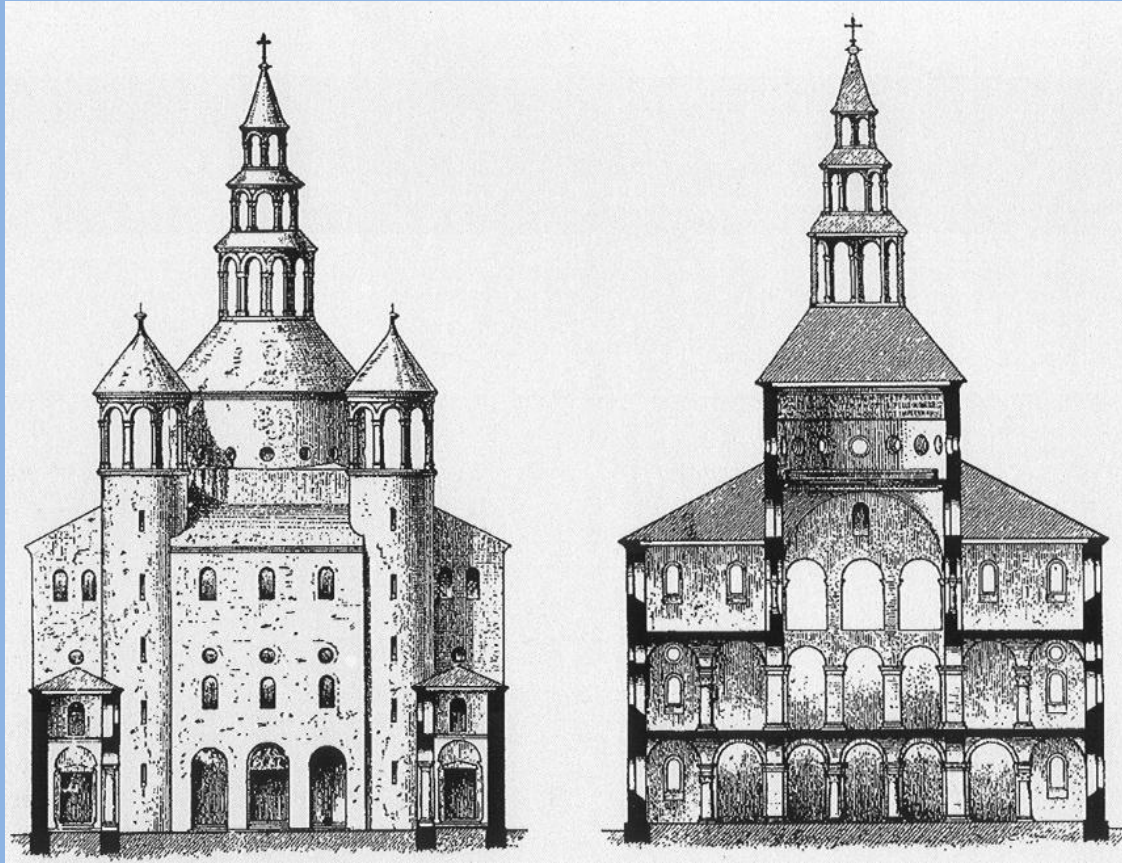


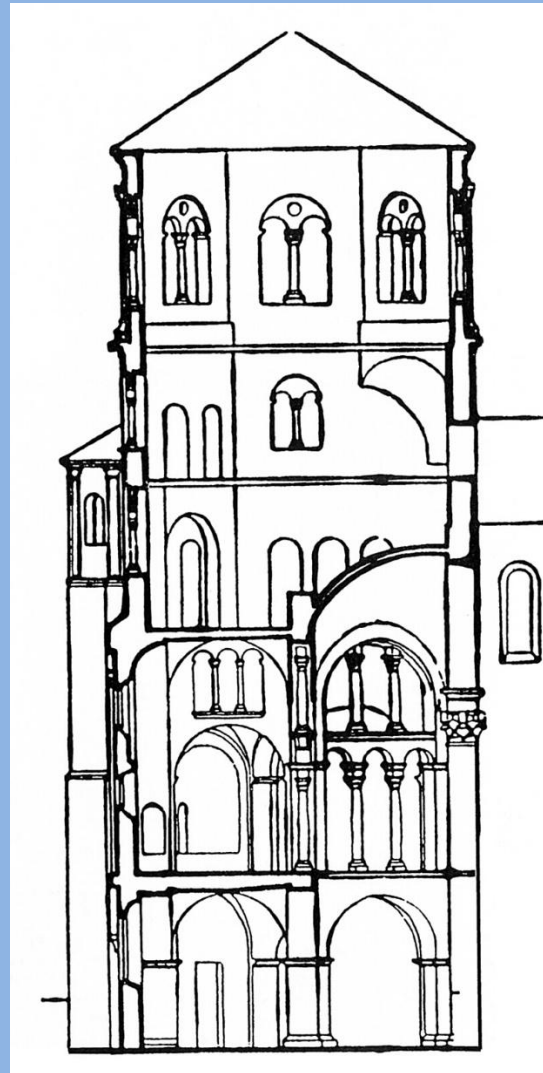


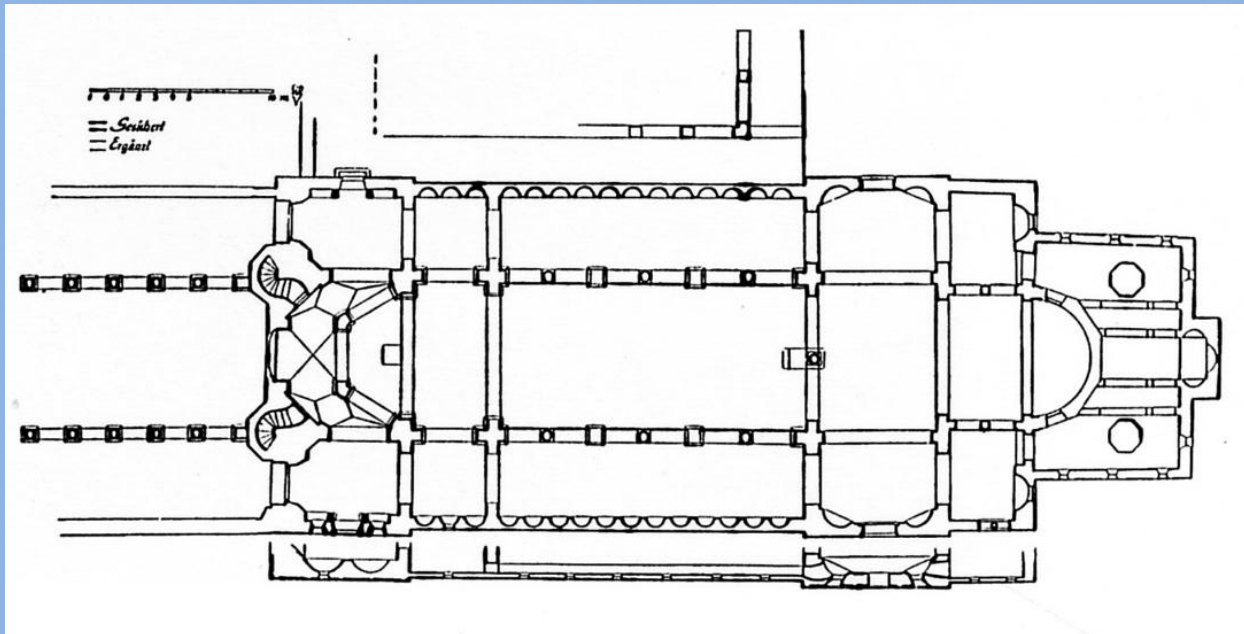




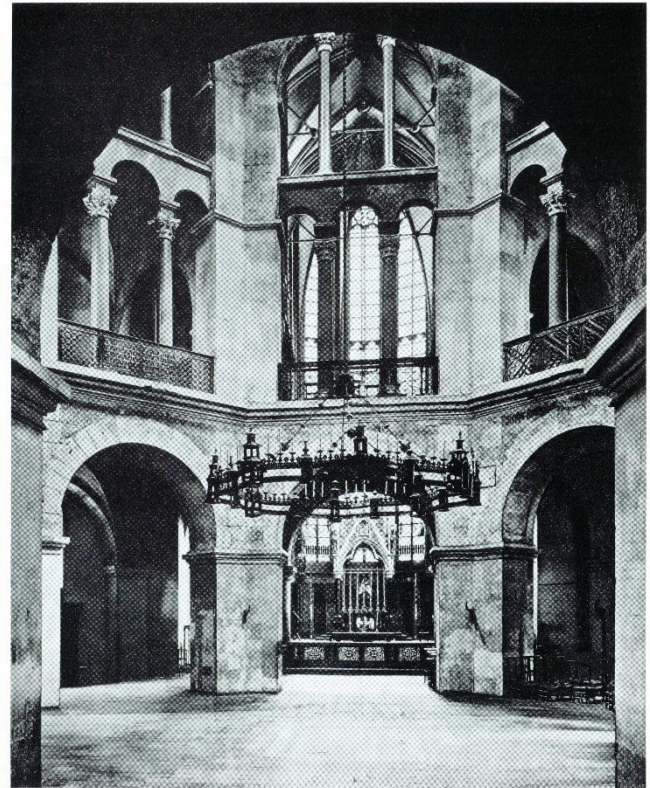




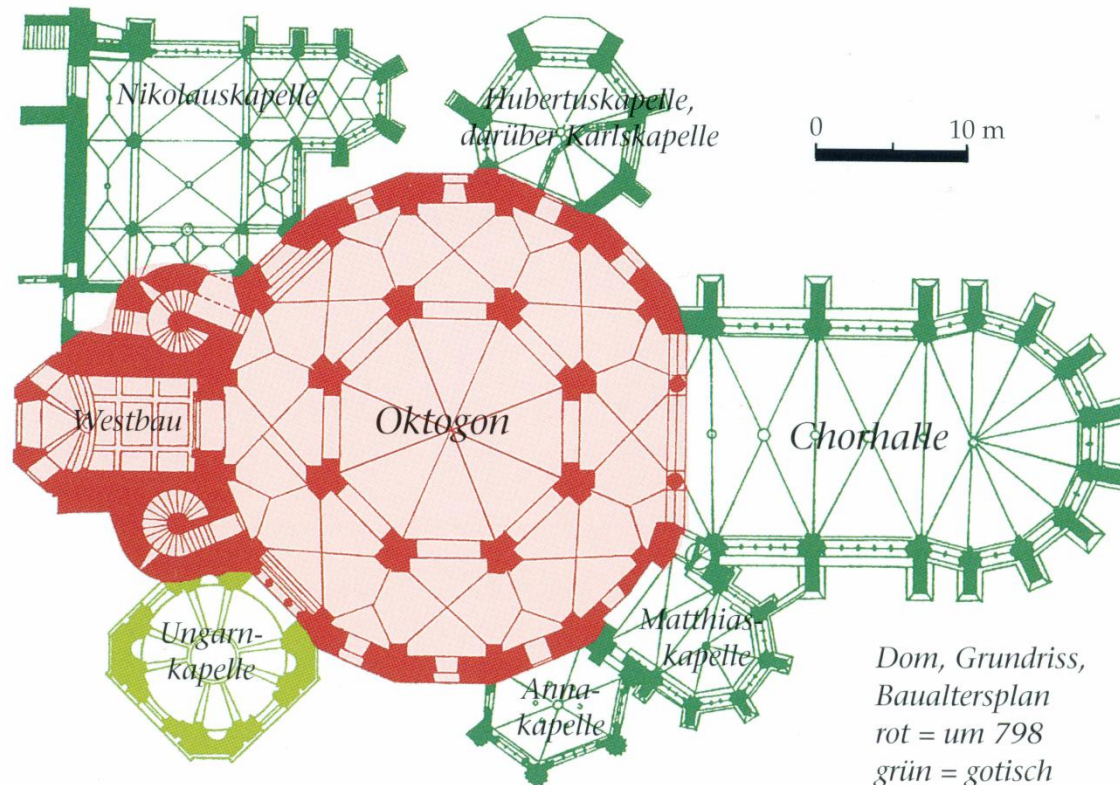








5. Aachen, Pfalzkapelle: Das Oktogon nach Osten. Aufnahme aus der Zeit vor der Marmorverkleidung



Dom, Grundriss,
Baualtersplan
rot = um 798
grün = gotisch
hellgrün = barock



